

VEGA FILM ZEIGT

---



In Koproduktion mit  
Schweizer Fernsehen DRS/ SRF SSR idée suisse  
und in Partnerschaft mit UBS

mit der Unterstützung von  
Bundesamt für Kultur (EDI)  
Stadt und Kanton Zürich  
Kulturfonds Suissimage  
Succès passage antenne

ERNSTFALL IN  
H A V  N N A

Drehbuch Viktor Giacobbo und Domenico Blass  
Drehbuchmitarbeit Sabine Boss

REGIE SABINE BOSS

mit

Viktor Giacobbo, Sabina Schneebeli, Mike Müller, Carla Sanchez, Stephen Lack,  
Jürg Löw, Henry Strozier, Noah Cuellar

Länge: 86 min. Dolby Digital 1:1,85 Farbe

PRODUKTION

Ruth Waldburger, Vega Film AG, Seefeldstrasse 115, CH-8034 Zürich  
Telefon 01/ 384 80 90 Fax 01/ 384 80 99 e-mail: info@vegafilm.com

VERLEIH

Vega Distribution AG, Seefeldstrasse 115, CH-8034 Zürich  
Telefon 01/ 384 80 90 Fax 01/ 384 80 99 e-mail: distribution@vegafilm.com

PRESSEKONTAKTE

Take Two Publicity AG, Dohlenweg 28, 8050 Zürich  
Telefon 01/ 305 38 88 Fax 01/ 305 38 86 e-mail: ttp@bluewin.ch  
Kontakt: Jean-Daniel Hügi

# ERNSTFALL IN HAVANNA

## VOM DREHBUCH ZUM ERNSTFALL

---



Als ich vor mehr als einem Jahr – noch während der Dreharbeiten zum Fernsehfilm «Studers erster Fall» – von der Produzentin Ruth Waldburger ein Drehbuch mit dem seltsamen Titel «Ernstfall in Havanna» in die Hand gedrückt bekam, wusste ich zuerst nicht, wie ich reagieren sollte.

Natürlich fühlte ich mich geehrt, als Regisseurin für einen Kinofilm angefragt zu werden. Aber da war doch dieser Viktor Giacobbo, den ich bis anhin nur aus der Ferne als Fernsehstar kannte, der sowohl als Co-Autor neben Domenico Blass als auch als Hauptdarsteller fungierte! Was würde eine solche Konstellation bedeuten?

Nervös ging ich zur ersten Drehbuchbesprechung – auf schlimmste Zickereien von seiner Seite und einen Rückzug meinerseits gefasst – aber alles verlief anders als erwartet. Von Anfang an verstanden wir uns prächtig, stritten und lachten, kämpften und debattierten um den Stoff, und nach zwei Stunden war klar, dass wir den gemeinsamen Versuch wagen wollten. Es folgten Wochen und Monate, in denen wir zu dritt das Drehbuch umschrieben, ich die Besetzung vornahm, zu Recherchezwecken nach Havanna flog, in der Dominikanischen Republik nach geeigneten Drehorten suchte.

Und plötzlich war er da: der erste Drehtag in Santo Domingo.

Nie werde ich vergessen, wie unser Team an einem Sonntag Morgen um sieben Uhr am Drehort stand und auf den ersten Klappenschlag wartete. Von den dreissig bestellten Statisten tauchte kein einziger auf. Wir warteten eine Stunde, zwei Stunden – niemand erschien. Irgendwann fing ich an zu toben und dem dominikanischen Regieassistenten mangelnde Organisationsgabe vorzuwerfen, aber ich musste bald einsehen, dass dieser Weg der falsche war. Mit Druck und Vorwürfen konnte ich nichts erreichen.

Nach drei Stunden erschienen die Statisten, gut gelaunt und sich trotz Verspätung keiner Schuld bewusst. Wenig später hatten wir die Szene im Kasten, und ich musste einsehen, dass in der Karibik andere Gesetze herrschen als bei uns.

Bald kam sich die aus Schweizern und Dominikanern zusammengewürfelte Equipe trotz Mentalitätsunterschieden näher und näher. Bereits nach zwei Wochen lachten wir über die Tatsache, dass direkt neben unserem Drehort ein Chor, von dessen Existenz wir bis anhin nichts gewusst hatten, brauchbare Tonaufnahmen verunmöglichte. Wir suchten nach pragmatischen Lösungen, und irgendwie klappte, bei 35° Celsius, mit etwas Geduld dann doch alles.

Nach sechs Wochen anstrengender Dreharbeit fielen wir uns bei der Abschlussparty alle in die Arme, hielten peinlich-schwülstige Reden und weinten vor Rührung.

Ich bin für die Zeit, die ich dank diesem Projekt in einer fremden Kultur verbringen durfte, dankbar. Und ich bin stolz auf die Equipe und die Schauspieler aus vier Nationen und drei Sprachgebieten, welche mit Hingabe und viel Sinn für Humor dem Film ein Gesicht verliehen haben.

Sabine Boss

# ERNSTFALL IN HAVANNA

## VON DER IDEE ZUM ERNSTFALL

---



Während eines gemeinsamen Essens in einem Restaurant erzählte ich der Filmproduzentin Ruth Waldburger von der wenig bekannten Tatsache, dass die Schweiz im Rahmen der «Politik der guten Dienste» in Kuba zusätzlich die Interessen der USA vertritt. Bekanntlich unterhält die Grossmacht offiziell keine diplomatischen Beziehungen zum sozialistischen Karibikstaat und hält zudem seit Jahrzehnten an einem Wirtschaftsboykott fest.

Die Prämisse, dass dem Schweizer Botschafter in Havanna in dieser konflikträchtigen Situation eine Schlüsselrolle zukommt, beinhaltet sowohl ein gewisses Komikpotential als auch die Möglichkeit, die spezielle Rolle der offiziellen Schweiz inmitten der grossen, exotischen Welt satirisch zu beschreiben. Natürlich konnten wir damals nicht voraussehen, dass die Filmpremiere fast zur gleichen Zeit wie die Uno-Abstimmung in der Schweiz stattfinden und somit der Stoff noch zusätzlich an Aktualität gewinnen würde.

Ruth Waldburger drängte sofort auf ein Filmexposé, worauf Domenico Blass und ich die Geschichte eines überforderten Schweizer Botschaftsangestellten entwarfen, der in Abwesenheit seines Chefs, des Botschafters, durch ungeschicktes Verhalten und eine Verkettung widriger Umstände eine zweite Kubakrise auslöst. Diese kann nur entschärft werden, indem die beiden Erzfeinde USA und Kuba, nebst der Schweiz, zu einer befristeten Zusammenarbeit gezwungen werden.

Zusammen mit der Regisseurin Sabine Boss war von Anfang an eine politische Filmkomödie geplant, die ohne groteske Übertreibungen auskommt. Diese «Straight Face Comedy» sollte mit glaubwürdigen Charakteren erzählt werden, die nur knapp neben der Wirklichkeit stehen. Die Komik sollte nicht durch eine möglichst hohe «Pointendichte» oder durch Klamauk entstehen, sondern durch die wachsende Verkettung möglicher Pannen – und natürlich durch die groteske Verwicklung eines kleinen Schweizer Diplomaten in die grosse Weltpolitik.

Viktor Giacobbo

# ERNSTFALL IN HAVANNA

## SYNOPSIS

---



Als Mitarbeiter der Schweizer Botschaft in Havanna hat STEFAN BALSIGER einen unspektakulären Job in exotischer Umgebung. Er kümmert sich vor allem um Vi-sums- und AHV-Angelegenheiten. Ein bisschen mehr Aufregung würde er sich schon wünschen. Doch dann bekommt er unverhofft plötzlich mehr davon, als ihm lieb ist.

Die Schweizer Botschaft vertritt in Kuba auch die Interessen der USA. Während Balsigers Vorgesetzter, Botschafter ERNST O. MÜLLER, an der alljährlichen Botschafterkonferenz in Bern weilt, findet ein kurzfristig anberaumter, ausserterminlicher Besuch von Senator JESSE F. RUSSELL statt. Der US-Politiker soll in geheimen Gesprächen mit der kubanischen Regierung über eine Lockerung des Embargos verhandeln. Balsiger, in dieser Zeit Müllers Stellvertreter, beschliesst, seinen Chef über den bevorstehenden Besuch nicht zu informieren, um zu beweisen, dass er diese wichtige diplomatische Angelegenheit auch alleine bewältigen kann.

Russell entpuppt sich als Lebemann, mindestens ebenso an Frauen wie an Politik interessiert, und lässt sich von Balsiger schon am ersten gemeinsamen Abend statt an den eigens veranstalteten Botschaftsempfang in eine Bar führen. Dort lernt Russell die Kellnerin MIRANDA ESPOSITO kennen, welche als Gelegenheits-prostituierte arbeitet. Er bittet Balsiger, ihm sein Haus für eine Liebesnacht mit Miranda zur Verfügung zu stellen, Balsiger gibt widerstrebend nach.

Miranda ergreift die Chance ihres Lebens und nimmt den betrunkenen Senator als Geisel, um ihre Ausreise in die USA zu erpressen. Als Balsiger am nächsten Morgen den Senator abholen will, schaut er direkt in eine Revolvermündung.

Wohl wissend, dass ihn dieser Vorfall seinen Job kosten kann, versucht er mit seinem Kollegen BRUNO RÜEGG, dem Sicherheitsmann der Botschaft, die Situation unter Kontrolle zu bekommen. Die gemeinsame dilettantische Stürmung des Hauses endet mit einem Debakel. Ausgerechnet jetzt taucht auch noch die neugierige Schweizer Journalistin BEA GRABER auf, welche mit Balsiger zu einem Fototermin verabredet ist.

Die Ereignisse überschlagen sich: Botschafter Müller kündigt seine Heimkehr an, die kubanische Regierung beschwert sich über das Fernbleiben Russells von den geplanten Gesprächen, die amerikanische Regierung hingegen vermutet eine Entführung durch die kubanische Regierung. Schnell schaukeln sich die Emotionen hoch. Um eine zweite Kubakrise zu verhindern, schaltet sich der Schweizer Bundesrat ein, und schliesslich müssen die beiden Erzfeinde Kuba und die USA eine gemeinsame Polizeiaktion mitten in Havanna durchführen. Als dann aber der US-Fernsehsender CNC von der Sache Wind bekommt, muss sich Balsiger, der die ganze Affäre zu verantworten hat, schleunigst etwas einfallen lassen...

# ERNSTFALL IN HAVANNA

## KURZSYNOPSIS

---



Für die Schweizer Botschaft in Havanna, die auf Kuba auch die Interessen der USA vertritt, betreut Stefan Balsiger ohne Wissen seines Chefs einen US-Senator bei einer heiklen Mission. Die Vorliebe des Senators für schöne Frauen führt zu einem ernsthaften Zwischenfall, der sich unter kräftigem Zutun von Medien und Politikern zur zweiten Kubakrise verschärft, die am Schluss nur einer lösen kann: Stefan Balsiger selbst.

# ERNSTFALLIN HAV★NNA

## STABLISTE



Produzentin .....	Ruth Waldburger
Beratung Produktion .....	Adriano Viganò
Koproduzent .....	Viktor Giacobbo
in Koproduktion mit .....	Schweizer Fernsehen DRS SRG/SSR idée suisse
Redaktion SF DRS .....	Lilian Räber
in Partnerschaft mit .....	UBS
mit der Unterstützung von .....	Bundesamt für Kultur (EDI)
.....	Stadt und Kanton Zürich
.....	Kulturfonds Suissimage
.....	Succès passage antenne
Regie .....	Sabine Boss
Drehbuch .....	Viktor Giacobbo, Domenico Blass
Drehbuchmitarbeit .....	Sabine Boss
1. Regieassistenz .....	Humberto José Che Castellanos
2. Regieassistenz .....	Ivan Herrera
Script .....	Karin Wagner
Casting .....	Mora Media
.....	Ruth Hirschfeld
.....	Corinna Glaus Casting
.....	Susanne Müller
Produktionsleitung .....	Sandor von Orosz
Administration Linea Espiral .....	Lourdes Vasquez
Produktionsassistenz .....	Vanessa Mungo
.....	Karin Wegmann
Buchhaltung .....	Movie Accounting – Marc Mahler
Aufnahmeleitung Linea Espiral .....	Leticia Tonos
Set-Aufnahmeleitung .....	Reinaldo Bisoño
Fahrer .....	Emerson Bueno
.....	Santo Ydanis Peñalo
Catering .....	Alan Martinez
.....	Maria Teresa Saya
.....	Arelis Polanco
Kamera .....	Roland Schmid
Kamera-Assistenz .....	Orit Teply
.....	Pedro Guillen
Video Assistant .....	Victor Ismael Lopez
Chefbeleuchter .....	Ernst Brunner
Chefmaschinist .....	Jürg Albrecht
Maschinist .....	Radames Reyes
Beleuchter .....	Tom Gilbert
.....	Jose Luis Tapia

# ERNSTFALLIN HAVANNA

## STABLISTE



Tonmeister .....	Luc Yersin
Perche .....	Pierre Collodin
Ausstattungsleitung .....	Susanne Jauch
Ausstatterin .....	Sylvia Conde
Set-Requisiten .....	Dominique Steiner
Requisiten aussen .....	Vitelio Almeyda
.....	Yolanda Naranjo
Baubühne .....	Manuel Batista
.....	Oscar David Pascal
.....	Eddy Fermin Taveras
Kostüme .....	Claudia Flütisch
Kostüm-Assistenz .....	Anna-Barbara Friedli
Garderobe .....	Ferdinando Erbeti
Maske .....	Conny Sacchi
Maskenassistentz .....	Jose Sanchez
Schnitt .....	Bernhard Lehner
Schnittassistentz .....	Rosa Albrecht

## CREW SCHWEIZ

Ausstattungsleitung .....	Monica Rottmeyer
Ausstatterin .....	Doris Berger
Baubühne .....	Kurt Fritsche
.....	Roger Martin
Tonmeister .....	Hugo Poletti
Perche .....	Ingrid Städeli
Regieassistentz .....	Nicole Schroede
Script .....	Julia Hintermüller
Produktionsassistentz .....	Lina Geissmann
Aufnahmeleitung .....	Henriette Scherer
Aufnahmeleitung Assistentz .....	Markus Baumann
Kamera Assistentz .....	Julie Fischer
Garderobe .....	Regula Marthaler
Maskenassistentz .....	Jean Cotter
CNC-Aufnahmen .....	tpc tv productionscenter
Sound Design .....	Digiton – Jürg von Allmen C.A.S.
Assistentz .....	Patrick Storck

# ERNSTFALLIN HAV★NNA

## STABLISTE



Mischung .....	François Musy, Jürg von Allmen
Labor .....	Schwarz Film, Ostermundigen
Lichtbestimmung .....	Charly Huser
Negativschnitt .....	Veronika Auer
Titel .....	Carlo Piaget
Filmmaterial .....	Farblabor Fujifilm
Kamera- und Lichtmaterial .....	Film Trade Equipment Rentals Miami
.....	Megarent, Zürich
Musik .....	Balz Bachmann, Peter Bräker
Electric Guitar .....	Andrew Mc Farlane
Accustic Guitar .....	Luter Meza-Bernal
Turntables .....	Dimitri de Perrot
Voice .....	Pablo Aguilar
Celito y su Banda .....	Arcadio Sulis
.....	Alberto Mañon
.....	Andres Florentino
.....	Juan Maria Mirando
.....	Anselmo Fiorero

## SONGS

«Dr Hansjakobli und's Babetli» .....	Foolhouse
.....	CD ZYT 4505 Matter Rock
.....	© Zytglogge Verlag Bern 1992
«Tuatuara» .....	Performed by Topsy
.....	Written by Tim Digulla and David J. Gardner
.....	Courtesy of Asphodel, Ltd.
.....	By arrangement with Ocean Park Music Group
«ä Buuchriiberli» Walzer .....	Striichmusig Bänziger, Herisau
.....	CD 73361/ 160 Jahr Hackbrettler Knill, Appezöll
.....	2001 by Turicaphon AG, CH-8616 Riedikon/ Zürich
«Taki Rari» .....	YMA Sumac, EMI Schweiz
.....	© ® The Right Stuff, 1996 T2 – 80863
«Juana Lengua» .....	Performed by Omar Chocolate y su Salsa Loca
.....	Written and arranged by Omar Chocolate León
.....	CD CAN 0197 «Se me para el Corazón»

# ERNSTFALL IN HAV★NNA

## CAST

---



Stefan Balsiger ..... Viktor Giacobbo  
Bea Graber ..... Sabina Schneebeli  
Bruno Rüegg ..... Mike Müller  
Miranda Esposito ..... Carla Sanchez  
Jesse F. Russell ..... Stephen Lack  
Robert J. Claiborne ..... Henry Strozier  
Ernst O. Mülle ..... Jürg Löw  
Ruben Mendoza ..... Noah Cuellar  
Christine Mühlemann ..... Dorothée Reize  
Rolf Truninger ..... Imanuel Humm  
Cathy Baldwin ..... Elizabeth Rossa  
Brigitte Müller ..... Beatrice Kessler  
Bundesrat Hitz ..... Jean-Pierre Cornu  
Thomas Fröhlicher ..... Daniel Rohr  
Karl Stäubli ..... Jörg Reichlin  
Vizeausserminister Ramirez ..... Luis Celeiro  
CNC-Moderator ..... David Chrisman  
US-Präsident ..... David Leahey  
Frau Gemperli Rodriguez ..... Heidi Maria Glössner  
Botschafter ..... Jean-Pierre Gos  
Rezeptionistin ..... Maria Cristina Camilo  
Deutscher Übersetzer ..... Peter Graf  
CNC Kameramann ..... Raphael Alvarez  
Passant ..... Diogenes I. Medina  
Polizisten ..... Ylia Aponte  
..... Isidro Bobadilla  
Claiborne's Sekretärin ..... Maria Teresa Saya  
Portier ..... Jorge Cueli  
Zollbeamter ..... Juan Carlos Pichardo

# ERNSTFALLIN HAV★NNA

SABINE BOSS

geboren 1966 in Aarau



## AUSBILDUNG

- 1986 Matur  
1987–91 Tontechnikerin bei Film und Theater  
1992–96 Kunsthochschule in Zürich, Studienbereich Film und Video,  
Regie und Drehbuch  
1997–99 Freie Mitarbeiterin bei SF DRS und TV3

## FILM-REGIE UND DREHBÜCHER

- 2000 «Studers erster Fall», TV Spielfilm, Ausstrahlung SF DRS (März 2001) und Arte  
1999 Drehbuch «Studers erster Fall», TV Spielfilm, nach dem Roman «Matto regiert»  
von Friedrich Glauser, Koproduktion SF DRS und Arte  
1997 «ein ja zum vielleicht», TV-Dokumentarfilm über das Akko Theater in Israel,  
Ausstrahlung SF DRS  
1997 Drehbuch «Dreisatz», TV Spielfilm  
Teilnahme Step by Step (europäisch gefördertes Stoffentwicklungsprogramm für  
Nachwuchsautoren), Drehbuchunterstützung von Bund, Kanton und SF DRS  
1996 Regie «Endspurt», Kurzspielfilm, Internationales Filmfestival von Locarno («Par-  
di di domani»)  
1993 «Frauen Gala», Videoinstallation zusammen mit Pipilotti Rist  
1992 «+ alles andere», Dokumentarfilm (Ko-Regie mit den 'Seefrauen'), Qualitätsprä-  
mie Bundesamt für Kultur

## THEATER-REGIE

- 2001 «Nike», von Thea Dorn, Uraufführung, Schauspiel Hannover  
2000 «Creeps», von Lutz Hübner, Theater-Inszenierung, Uraufführung am Deutschen  
Schauspielhaus in Hamburg, Einladung zu diversen Gastspielen und Festivals,  
u. a. Zürcher Theaterspektakel, (Nominiert für den Deutschen Jugendtheater-  
preis)  
Div. Regieassistenzen, u.a. bei Dimiter Gotscheff, Sepp Bierbichler, Matthias  
Hartmann, Christoph Schlingensief

# ERNST FALL IN HAV★NNA

## DOMENICO BLASS

---

geboren 1966 in Zürich



### BERUFLICHE TÄTIGKEIT

- Nach der Matura drei Jahre Werbetexter, drei Jahre Journalist («Bonus», Zürcher Monatsmagazin)
- 2001 «Zsa Zsa», Spielfilm (Komödie) für Indigo Film, München.  
Regie: Peter Gersina.  
«Grüsse aus Gartenien», Episode für die Sitcom «Fertig lustig» von SF DRS.
- 2000 «Der doppelte Vater», TV-Film (Komödie) für SF DRS. Regie: Markus Fischer.  
Produktion: C-Films, Zürich.  
Mitarbeit bei «Viktor's Spätprogramm», SF DRS.
- 1999 «Bschiss!», Spielfilm (Satire) mit Drehbuchförderung von SF DRS und der Stadt Zürich.  
«Humphrey», TV-Serie (Detektiv-Parodie), 7 Folgen à 25'.  
Wöchentliche Satire-Kolumne im Schweizer Nachrichtenmagazin «Facts», mit Fotomontör Art Ringger (bis 2001).
- 1998 «Adrenalin-Junkies», TV-Film (Thriller) für Sat.1 und SF DRS (90'), Regie: Walter Weber, Produktion: C-FILMS, Zürich.
- 1996 «Boxershorts», SitCom. Autor von zwei Folgen (25'). Produktion: Condor-Films, Zürich.
- seit 1992 freier Drehbuch-Autor, Ghostwriter, Songschreiber und Texter.

# ERNST FALL IN HAV★NNA

## VIKTOR GIACOBBO

---

geboren 1952



### BERUFLICHE TÄTIGKEIT/PROJEKTE

- 1990–99 Moderator und Co-Autor der Satiresendung «Viktors Programm» im Schweizer Fernsehen DRS (1990–1994), ab 1995 «Viktors Spätprogramm»
- 1999 Projektierung des Casino-Theaters Winterthur als Kleinkunstzentrum
- 1999/02 satirische Kolumne im «Tages-Anzeiger»
- 1995–99 Kolumnist beim Nachrichtenmagazin «Facts»
- 1998/99/00 Videokassette «Viktors Spätprogramm – Selection», bei Warner Home Video
- 1998/2000 Kalender für 1999 und 2001 «Viktors Wandprogramm», bei Kein & Aber
- 1998 Kolumnenband «Spargel der Vergeltung», bei Kein & Aber
- 1996 Videokassette «Volle Pulle», alias Harry Hasler, Warner Home Video
- 1996 CD «Saletti», alias Harry Hasler
- 1994 Satiresendung «Übrigens» des Schweizer Fernsehens DRS
- 1991–94 Mitarbeiter bei der Satiresendung «Satiramisù» von Radio DRS
- 1993 Drehbuch «Das Jubiläum» für Schweizer Fernsehen DRS (zusammen mit Markus Köbeli)
- 1993 Autor des Theaterstücks «Usurpation»
- 1990–91 Autor und Darsteller bei der Theaterproduktion «Kunst und Schinken»
- 1987–90 Autor und Darsteller von satirischen Beiträgen in der Sendung «Medienkritik» des Schweizer Fernsehens DRS
- seit 1985 Mitglied bei der Komikertruppe Harul's Top Service
- 1979–86 Autor und Darsteller bei den Comedy-Theatertruppen Stuzzicadenti (1979–1986) und Zampanoo's Variété (1984–1985)

Lehre als Schriftsetzer, danach Korrektor, Lektor und Mediendokumentalist

### PREISE/AUSZEICHNUNGEN

- 1999 Gastmitglied 1999 beim Art Directors Club Schweiz
- 1997 Prix Walo (beste Fernsehsendung)
- 1996 Prix Walo (bester Medienschaffender)
- 1996 Telepreis
- 1991 Preisträger «Salzburger Stier» (zusammen mit Birgit Steinegger)

# ERNSTFALLIN HAV★NNA

## MIKE MÜLLER

---

geboren 1963 in Grenchen



### FILM UND FERNSEHEN

- seit 1995 regelmässiger Gast in «Viktors Spätprogramm», SF DRS, Parodien von Peter Bichsel, Bischof Haas und Papst, verschiedene Rollen  
1995 Ausschnitt aus «Eid-, Zeit- und andere Genossen», in: «Die blaue Stunde», MDR, Lachmesse Leipzig  
1999 «Making OFF», Filmprojekt aus «Forever Godard», von Igor Bauersima ZDF/3Sat, Erstaussstrahlung 22. Nov. 99  
2000 «Studers erster Fall», Regie: Sabine Boss, Produktion: Dschoint Ventschr/SF DRS, Rolle: Polizist

### THEATER

- 1997 «mixed», von Igor Bauersima, Koproduktion OffOff-Bühne Zürich und Theaterhaus Gessnerallee, Rolle: Xaver  
1997 «Asche zu Asche», von Harold Pinter, Koproduktion theaterstudio olten und Jüdisches Staatstheater Bukarest, Rolle: Devlin  
1998 «Forever Godard», von Igor Bauersima, Koproduktion OffOff-Bühne Zürich und Theaterhaus Gessnerallee, Rolle: Ike. Wiederaufnahme Dez. 1998: «Impulse»-Festival NRW, 1. Preis  
1998 «Tag des Jammers», von Hansjörg Schneider, Regie: Louis Naef Landschaftstheater Stans, Rolle: Gottfried Keller  
2000 «Exil», von Igor Bauersima, Koproduktion OffOff-Bühne Zürich und Theaterhaus Gessnerallee, Rolle: Punkt  
2000 «Frühlingserwachen», von Frank Wedekind, Landschaftstheater in Lenzburg, Regie: Louis Naef, Rollen: ein Häftling, Rektor  
Sonnenstich, Jack the Ripper bearbeitet durch Hansjörg Schneider  
2000 «Norman plays Golf», multimediales Theater, von Samir (Buch und Regie) Koproduktion Dschoint Ventschr und Theaterhaus Gessnerallee, Rolle: Abu Dschihad  
2001 «Krazy Kat», Mass & Fieber, von Brigitte Helbling, Regie: Nik Helbling, Rollen: Killer Miller, Offissa Pupp, Bakunin, Gessnerallee Zürich

# ERNSTFALLIN HAV★NNA

## SABINE BOSS

---

geboren 1966 in Aarau



### AUSBILDUNG

- 1986 Matur  
1987–91 Tontechnikerin bei Film und Theater  
1992–96 Kunsthochschule in Zürich, Studienbereich Film und Video,  
Regie und Drehbuch  
1997–99 Freie Mitarbeiterin bei SF DRS und TV3

### FILM-REGIE UND DREHBÜCHER

- 2000 «Studers erster Fall», TV Spielfilm, Ausstrahlung SF DRS (März 2001) und Arte  
1999 Drehbuch «Studers erster Fall», TV Spielfilm, nach dem Roman «Matto regiert»  
von Friedrich Glauser, Koproduktion SF DRS und Arte  
1997 «ein ja zum vielleicht», TV-Dokumentarfilm über das Akko Theater in Israel,  
Ausstrahlung SF DRS  
1997 Drehbuch «Dreisatz», TV Spielfilm  
Teilnahme Step by Step (europäisch gefördertes Stoffentwicklungsprogramm für  
Nachwuchsautoren), Drehbuchunterstützung von Bund, Kanton und SF DRS  
1996 Regie «Endspurt», Kurzspielfilm, Internationales Filmfestival von Locarno («Par-  
di di domani»)  
1993 «Frauen Gala», Videoinstallation zusammen mit Pipilotti Rist  
1992 «+ alles andere», Dokumentarfilm (Ko-Regie mit den 'Seefrauen'), Qualitätsprä-  
mie Bundesamt für Kultur

### THEATER-REGIE

- 2001 «Nike», von Thea Dorn, Uraufführung, Schauspiel Hannover  
2000 «Creeps», von Lutz Hübner, Theater-Inszenierung, Uraufführung am Deutschen  
Schauspielhaus in Hamburg, Einladung zu diversen Gastspielen und Festivals,  
u. a. Zürcher Theaterspektakel, (Nominiert für den Deutschen Jugendtheater-  
preis)  
Div. Regieassistenzen, u.a. bei Dimitter Gotscheff, Sepp Bierbichler, Matthias  
Hartmann, Christoph Schlingensief

ERNSTFALLIN  
HAV★NNA

CARLA SANCHEZ

---



FILM

2001 «Crisis in Havanna» (Miranda Esposito – Lead), Sabine Boss  
«Sunburn» (Marla – Lead), Charles Recher & Humberto Ramirez  
«Symour Tickum» (The Queen – Lead) Independent Film  
«The Keeper» (The Cook – Lead) Independent Film – Ricardo Valdez

TELEVISION

«Mothers & Daughters» (Daughter/Principal), Telemundo Productions, (Pilot)  
«El Usurpador» (Wife/Principal), Univision Productions (Sabado Gigante)  
«El Amor de mi Vida» (Supporting Actress), Univision Productions  
«Backyard Picnic» (Cool Girl/ Principal), Fraasa Films  
HTV Video Channel (Sexy Girl, Principal), HTV Productions  
«Los Super Handyman» (Daughter/ Supp. Actress), Univision Productions  
(Sabado Gigante)

TV HOSTING

«Mi Tierra» (Spanish Hostess), TV Program Pilot Mundo Turistico International  
«X'Press» (Spanish Reporter & Hostess), TV Show Pilot  
«Miami Hoy» (Spanish Hostess), TV Entertaining Show Miamivision

THEATER

«Gestos Para Nada» (Blue), Prometeo  
«El Espejo 2» (Ella), Franklin Tovar (Emilio Carvallido)

TV COMMERCIALS

Over 30 Comercials (SAG and Non/Union), list available upon request.

MUSIC VIDEOS

Glow «Mr. Brown» (Dancer/Principal), Florida Casting Production  
Juan L. Guerra «El Niagara En Bicicleta» (Sick Girl), Lounge Films.  
Gloria Estefan & So Pra Contrariar «Santo Santo» (Dancer), Lounge Films.  
Carlos Vives «Fruta Fresca» (Dancer), Lounge Films.  
Juan Luis Guerra «La Hormiguita», Principal, Basanta Productions  
Gloria Estefan «No me dejes de querer» (Dancer), LA Productions  
Ideal (Dancer), Video Productions  
Lucero «Yá no más/Don't waste my time» (Dancer), Metropolitan Films.

# ERNST FALL IN HAV★NNA

HENRY STROZIER

---



## FILM

«Crisis in Havana» (Claiborne), Sabine Boss  
«13 Days» (Dean Rusk), Roger Donaldson  
«Marci X» (Drake), Richard Benjamin  
«Tavern on Jane» (Mr. Dan), Walter Foote  
«Talking to Strangers» (Priest), Rob Tregenza  
«The Curve» (Dean Anderson), Dan Rosen  
«First Kid» (Head, Joint Chiefs), David Evans  
«The Iimagemaker» (Albert), Hal Weiner  
«Pelican Brief» (Harrison), Alan Pakula  
«The Shadow Conspiracy» (Murphy), George Cosmatos  
«Birch Interval» (Ben Craig), Delbert Mann  
«Contact» (Ellie's Minister), Robert Zemeckis

## TELEVISION

«The Job» (Thurston), «New Bozena» (Putnam), «Telegrams» (Sen. Talmadge),  
«The Monroes» (Booth), «Bill of Rights» (Thomas Jefferson),  
«Dr. Max/ w Lee J. Cobb» (Larson), «Guidling Light» (Dr. Chard),  
«Happy End» (The Professor), «Trial of the Moke» (Sender),  
«Out of Time» (Frommer), «Mary White» (Mr. Andrew),  
«When I Grow Up» (Bartender), «Family Law» (Judge Dillon),  
«Wilder, Wilder» (Jeweler), «Jackie» (Priest), «Space» (Rep. Smythe),  
«George Washington» (Major Blair), «What If» (Rep. Rhodes),  
«The Beat» (Ed Raines.) «Law & Order», SVU (Jon Freeman)

## BROADWAY

«Judgement Art Nuremberg» (Judge Norris), Longacre Theatre, John Tillinger  
«Art» (Ivan), Royale Theatre, Matthew Warchus

## OFF BROADWAY

«Spinning Into Butter» (Strauss), Lincoln Centre, Dan Sullivan  
«A Question of Mercy» (Dr. Chapman), NY Theatre Wkshp, Doug Hughes  
«Wonderland» (Henry), American Place, Julia Dahl

# ERNSTFALL IN HAVANNA

## SABINA SCHNEEBELI

---

geboren 1963 in Zürich



### KINO

- 2000 «Heidi» (Frau Geissler), Markus Imboden, Vega Film  
2001 «Ernstfall in Havanna» (HR Bea Graber), Sabine Boss, Vega Film

### FERNSEHEN

- 1991 «Eurocops» (Die Ratte), Markus Fischer, SF DRS  
1993–1994 «Die Direktorin» (Direktorin, Alice Winter), W. Panzer/M. Imboden, Vega Film/  
SF DRS/ZDF  
1998 «Freunde fürs Leben» (Frau Schmitt), Niki Müllerschön, NDF  
1998 «Alarm für Cobra 11» (Olivia), Helmut Metzger, action concept / RTL  
1999 «Thrill» (Hafrichterin), Peter Jürgenmeier, Novamedia/PRO7  
1999 «Tatort – Chaos» (Kommissarin, Eva Schwab), Christof Schertenleib, Fama/ARD  
2000 «Herzrasen» (Richterin), Hanno Brühl, WDR/ARD  
2001 «Tatort – Time out» (HR Eva Schwab), Bernhard Giger, Carac/ARD  
2001 «Spital in Angst» (HR Katrin Staub), Michael Steiner, Contra Film/SF DRS/  
ZDF/ORF

### THEATER

- 1985 Serapions Theater Wien «Das Vermärchen» (Prinzessin), Peter Wissmann  
1986–1987 Operettenhaus Hamburg «Cats» (Viktoria), David Taylor  
1988 Theater des Westens Berlin «La cage aux folles» (Clo-Clo), Helmut Baumann  
1989 Corso Theater Zürich «Die Niederdorf Oper» (Ruth)  
1989–1990 Bernhard Theater Zürich «Gilberte de Courgenes», (Gilberte), Jörg Schneider  
1991 Hechtplatz Theater Zürich «Und ich» (Violette), Rolf Lyssy
- 1999 im Auftrag für Tudor-Recording AG Zürich  
Kinderlieder CD «Ja öisi zwei Chätzli»

# ERNST FALL IN HAV★NNA

## STEPHEN LACK

---

born 1946 in Montreal, Canada



### EDUCATION

M.F.A. Sculpture. University of Guanajuato, San Miguel de Allende; Mexico  
B.A. McGill University, 1967 Montreal, Quebec; Canada

### RELATED STUDIES

Otis Art Institute, Los Angeles; California  
Ecole des Beaux Arts, Montreal Quebec; Canada.  
Columbia University, New York City; N.Y.

### FILM

«Crisis in Havana» (Senator Jesse F. Russell), Sabine Boss  
«All the Vermeers in New York», Jon Jost for American Playhouse, P.B.S. '92  
«Dead Ringers» (Cameo), David Croneberg  
«Perfect Strangers» (Cop), Larry Cohen  
«Scanners» (Cameron Vale), David Croneberg  
«Fatal Attraction» (Lead), Michael Grant  
«Rubber Gun» (Lead), Allan Moyle  
«L'Ange et la Femme» (Cameo), Gilles Carles  
«Montreal Main» (Principal), Frank Vitale

### WRITING

Co author: «Rubber Gun», «Montreal Main», «All the Vermeers in New York»,  
«L'Ange et la Femme»

### VARIOUS EXHIBITIONS

Skidmore College, Summer Six, Saratoga N.Y., 1999  
A.I.R. Connecticut College, 1999  
Design Dept. Ford Motor Co. Dearborn Michigan. Artist in residence, 1989  
Banff Institute of the Arts; Artist in Residence, 1988  
Ancienne Manufacture Royale, Limoges France. Artist in Residence, 1988  
Florida State University; Artist in Residence Program, 1985